

Antrag

des Abg. Jonas Weber u. a. SPD

Ausbildung im Justizvollzug in Baden-Württemberg

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen

zu berichten,

1. wie sich die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für die duale Ausbildung im mittleren Justizvollzugsdienst und mittleren Werkdienst im Justizvollzug seit 2018 jeweils jährlich entwickelt hat;
2. wie sich die Anzahl der angebotenen Stellen für eine duale Ausbildung im mittleren Justizvollzugsdienst und mittleren Werkdienst im Justizvollzug seit 2018 jeweils jährlich entwickelt hat und wie viele Stellen seitdem jährlich jeweils besetzt wurden;
3. wie sich die Anzahl der Abgänge der Beamtinnen und Beamten im mittleren Justizvollzugsdienst und mittleren Werkdienst im Justizvollzug seit 2018 jeweils jährlich entwickelt hat (unter Angabe des Grundes, z. B. Pensionierung, Kündigung, sonstiger ungeplanter Abgang);
4. wie viele Beamtinnen und Beamte im mittleren Justizvollzugsdienst und mittleren Werkdienst im Justizvollzug in den kommenden zehn Jahren altersbedingt jeweils jährlich ausscheiden werden;
5. welchen konkreten Ausbildungsbedarf die Landesregierung in Bezug auf die duale Ausbildung im mittleren Justizvollzugsdienst und mittleren Werkdienst in den kommenden zehn Jahren unter der Berücksichtigung der Antwort zu den Ziffern 3 und 4 sowie in Verbindung mit den prognostizierenden Gefangenenzahlen jährlich sieht;
6. wie viele der Absolventinnen und Absolventen der dualen Ausbildung im mittleren Justizvollzugsdienst und mittleren Werkdienst im Justizvollzug seit 2018 die Ausbildung jeweils jährlich bestanden haben und im Anschluss entsprechend ihrer Ausbildung im baden-württembergischen Justizvollzug tätig geworden sind;
7. in welchem Umfang Ausbildungskapazitäten für die (fachtheoretische) duale Ausbildung im mittleren Justizvollzugsdienst und mittleren Werkdienst im Justizvollzug im Land an welchen Orten zur Verfügung stehen (unter Angabe der zur Verfügung stehenden Lehrkräfte, Schulungsräume, Gruppen- und Freizeiträume, technische Ausstattung, Kantinen, Küchen, Zimmer/Betten, Sanitärräume und ggf. weitere Räumlichkeiten) und wie diese jeweils genutzt werden (unter Angabe der Anzahl und Art der Nutzung, z. B. für Ausbildung, Fortbildung, etc.);
8. in welchem Zustand sich die Ausbildungsstätten für die fachtheoretische Ausbildung im Justizvollzug in Baden-Württemberg befinden und in welchem Umfang bei welchen Ausbildungsstätten konkreter Sanierungs- und Verbesserungsbedarf besteht;
9. wie sie die in der Stellungnahme auf Ziffer 8 beschriebenen Zustände im Hinblick auf die Notwendigkeit, junge Menschen für die Ausbildung und Arbeit im Justizvollzug dauerhaft zu gewinnen (Attraktivität) einschätzt und bis wann sie ggf. welche konkreten Maßnahmen ergreifen wird, um notwendige Verbesserungen zu erreichen;

10. ob es in Bezug auf Ziffer 9 ggf. Überlegungen gibt, eine zentrale Ausbildungsstelle einzurichten, die den Bedürfnissen der Absolventinnen und Absolventen gerecht wird und falls ja, wie diese Überlegungen konkret aussehen.

16.4.2024

Weber, Dr. Weirauch, Binder, Hoffmann, Ranger SPD

Begründung

Es soll der Frage nachgegangen werden, wie es um die Ausbildung im Justizvollzug in Baden-Württemberg bestellt ist.